



Musicus

Onderwägs dors Läbe

Songtext «Mängisch danki»

Intro Gitarre

Strophe 1: Mängisch danki, s'esch de Wahnsenn,
was of dere Wält passiert.
Mängisch wönsch mer, d'Mönsche wöred d'Brätter vor de
Chöpf wägnäh, ond echli klarer gseh.

Strophe 2: Mängisch machts mi richtig fertig,
z'gesh wie d'Freiheit wird bedroht.
Wie vel Lüge, Folter, Gwalt ond Leid ond Tod,
Wärt ond Völker brengt i d'Not.

Refrain: Üsi blai Ärde wird au no monter witerträie,
wenn d'Mönsche lengscht vom Sockel gheied,
d'Chend ond d'Müetter nömme schreied.
Frede – brucht die Wält,
Sorg ha, esch das was zellt.

Strophe 3: Mängisch schtuuni, öber d'Schönheit,
ond öber d'Chraft vo de Natur.
Wie tuusig Belder, Farbe, Tön ond Döft entschtönd,
wo eim fascht schprochlos lönd.

Strophe 4: Ond de danki, s'brucht en Ängel,
dass s'weder guet chond met de Wält.
Ond de tröimi, d'Mönsche wöred zämehaa,
in Velfalt sech verschtoh.

Refrain: Üsi blai Ärde wird au no monter witerträie,
wenn d'Mönsche lengscht vom Sockel gheied,
d'Chend ond d'Müetter nömme schreied.
Frede – brucht die Wält,
Sorg ha, esch das was zellt.
